

15.09. – 10.11. Ausstellung „Wenn Holz, dann P(f)alz-Holz“

In Kooperation mit der Beratungsstelle Formgebung der Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz, stellen vornehmlich Handwerker*innen aus der Pfalz und ihre aus heimischen Hölzern gefertigten Werkstücke aus. Dazu gehören hochwertige Möbel, Brillengestelle aus Fassholz, Marionetten, Intarsien, Schnitzereien, gedrechselte Gebrauchsgegenstände oder Barrique-Fässer.

(Eintritt frei)

01.09. Waldbaden (14 – ca. 17 Uhr)

Waldbaden ist eine wundervolle Methode zur Entspannung. Bei der Wanderung mit Referent Dieter Monsieur gibt es Achtsamkeits- Wahrnehmungs- und Atemübungen die uns erfahren lassen, wie der Wald uns unterstützen kann zu entschleunigen und zu entspannen.

(Kosten: 15 €/ Person, Voranmeldung erbeten.)

08.09. Energiequelle Wasserstoff? (ab 14 Uhr)

Ist Wasserstoff eine alternative Energiequelle für die Zukunft? In welchen Gebieten und mit welchen Technologien kann diese alltagstauglich eingesetzt werden? Verschiedene Fachreferenten geben sowohl einen Überblick über das Thema als auch Einblick in die Bereiche emissionsfreie Mobilität und Energiegewinnung. Praxisbeispiele am Ort können besichtigt, ein entsprechend betriebener PKW Probe gefahren werden.

(Eintritt frei)

15.09. „Völlig abgedreht“ - Tag des Drechsler (ab 11 Uhr)

Das Drechslerhandwerk ist eines der ältesten Gewerke der Welt. Von einfachen Schalen bis hin zu komplexen Möbelstücken fertigen Drechsler*innen meist aus Holz nützliche und bisweilen kunstfertige Objekte. 2018 sogar als immaterielle Kulturerbe der UNESCO anerkannt, zeigen an diesem Tag regionale Drechsler*innen an mehreren Drechselbänken ihr Können.

(Eintritt frei)

22.09. Neues vom Luchs (14 Uhr bis ca. 16 Uhr)

Bereits seit über drei Jahren werden Luchse im Pfälzerwald ausgesiedelt. Sylvia Idelberger vom LIFE-Wiederansiedlungsprojekt für den Luchs im Pfälzerwald wird aus erster Hand berichten: Wie hat sich die Population entwickelt? Welche Luchse leben wo? Wer hat Nachwuchs bekommen? u.v.m.

(Eintritt frei)

29.09. "Kää Ruh,, - mit Songwriterin Martina Gemmar (ab 14 Uhr)

Mit gewitzten Songs, u.a. auch in Pfälzisch, macht die Südpfälzerin klar, was sie unter einem Zustand "gepflegter Unruhe" versteht. Die 44-Jährige unterhält mit einem abwechslungsreichen Programm - und verabreicht zum Abschied "Schnoogebobbelsalb". Nachhaltige Nebenwirkungen nicht ausgeschlossen.

(nur mit Voranmeldung, Preis auf Anfrage)